



Hauswirtschaft: relevant. nachhaltig. sicher

02. und 03. Mai 2022

Hannover



Forum 3

Die Zukunft haushaltsnaher Dienstleistungen



Etwas Historie

seit ca. 1990: Die ersten Unternehmen für haushaltsnahe Dienstleistungen werden gegründet

ab ca. 2005: die ersten Angebote niedrighschwelliger Alltagsunterstützung, Leistungen für Krankenkassen, etc. werden nachgefragt und ausgebaut

2017: die GKV lässt HDL-Unternehmen als Betreuungsdienste zu

ab 2023: Start des Gutscheinmodelles für HDL?



Was rundherum geschah:

- 2013 Gründung des PQHD an der Uni Gießen
- 2016 Gründung des DHWiR
- 2017 Gründung Kompetenzzentrum Hauswirtschaft in Bayern
- 2019 PQHD an der Uni Fulda
- 2022 Weiterführung des PQHD in Fulda



Was rundherum geschah:

- 2013 Veröffentlichung DIN SPEC 77003
- 2018 Veröffentlichung DIN SPEC 77004
- 2018 PQHD: Wege in die Zertifizierung
- 2018 DHWIR Stellungnahme Gestaltung und Förderung HDL
- 2019 prognos-Studie: Implementierung Fördermodell HDL
- 2017-2019 Modellversuch in Baden-Württemberg
- 2020 PQHD/dgh: (Teil)Qualifizierung Hauswirtschaft
- 2021 PQHD: Studie zur Wahrnehmung von HDL
- 2021 Ausschreibung durch das BMFSFJ für Entwicklung digitale Plattform
(Fertigstellung ca. Mitte 2023)
- 2022 DHWIR Positionspapier Förderung DHWIR



Politische Meilensteine

2018: Die „GroKo“ nimmt die Förderung haushaltsnaher Dienstleitungen im Koalitionsvertrag auf

2022: Im Koalitionsvertrag „Mehr Fortschritt wagen“ haben SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP die Förderung haushaltsnaher Dienstleistungen vereinbart.

Zusätzlich hat Bundesarbeitsminister Hubertus Heil mehrfach in verschiedenen Medien die Umsetzung des Vorhabens angekündigt.



Laut Koalitionsvertrag sollen zunächst Alleinerziehende, Familien mit Kindern und Personen mit zu pflegenden Angehörigen von der Förderung profitieren. Schrittweise sollen dann alle Haushalte in Deutschland Zuschüsse erhalten können.

Laut Koalitionsvertrag soll die Möglichkeit für flankierende steuerfreie Arbeitgeberzuschüsse für haushaltsnahe Dienstleistungen, die Arbeitgeber ihren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer gewähren, geschaffen werden.



Offene Fragen

- Finanzielle Ausstattung (Kunden, Weg der Rechnungslegung,...)
- Timing der Aktivitäten (Imagekampagne, Mitarbeitenden-Akquise,...)
- Qualifizierung der neuen Mitarbeitenden (Wer, Inhalte, Zeitraum, Finanzierung,...)
- Zertifizierung der Dienstleistenden (finanzielle Unterstützung, Hilfe bei der Durchführung, prüfende Instanz, Nutzen....)



- Bisher gibt es nur vage Absichtserklärungen und keine verbindlichen Antworten.
- Heute bietet dieses Forum die Möglichkeit unsere Vorschläge gezielt zu platzieren und Antworten einzufordern.



Birgit Malzahn
Vorsitzende BHDU e.V.
b.malzahn@bhdu.de
0211 17302-456